

SEMINAR

KINDERSCHUTZ IM INTERKULTURELLEN KONTEXT

Migrantische und Flüchtlingskinder sind die sogenannten „2 Welten Kinder“ (eigene Kultur/ Sprache und die deutsche). Wie können Fachkräfte mit "fremden" Erziehungsstilen und Familiendynamiken umgehen? Was ist akzeptabel, was nicht? In der Fortbildung geht es um die Vermittlung Interkultureller Handlungskompetenzen im Kinderschutz. Von zentraler Bedeutung ist dabei das Verstehen der Erziehungsstile fremder Kulturen (insbesondere türkische, kurdische, arabische), die in Deutschland leben, und deren Alltagserfahrungen, z.B. in Schule, Öffentlichkeit und Nachbarschaft.

INHALTE

- Migrationssensibler Kinderschutz und interkulturelle Kompetenz/ Zusammenhang
- Was bedeutet Gewalt im erzieherischen Alltag für Flüchtlingsfamilien und was für migrantische Familien?
- Transparenz und Offenheit mit migrantischen bzw. Flüchtlingskindern und ihren Familien/ Erziehungsmaßnahmen: Wann stoße ich an meine Grenzen, was kann ich hinnehmen ?
- Was bedeutet für die „andere Kultur“ Kinderschutz ? Druckmittel, für Eltern/Erwachsene oder eine Chance für die Kinder und deren Familien
- Falldarstellungen und -supervision

REFERENTIN

Serap Özder-Pfisterer, Mag. Pädagogin/
Familientherapeutin/ Traumapädagogin)

ORT

Evangelische Jugend-
bildungsstätte
Heideflügel 2
01324 Dresden

ZEIT

04.-05. Juni 2018
9.30 - 17.00 Uhr

ZIELGRUPPE

Schulsozialarbeiter*innen
Sozialpädagoge*innen an Schulen
Lehrer*innen und Erzieher*innen im Hort

ANMELDUNG

Anmeldung bitte online! Sie finden den Anmelde-Button bei der Seminarankündigung auf der Homepage: www.schulsozialarbeit-sachsen.de unter Fortbildungen. Anmeldeschluss ist der 14.05.2018.

SEMINARBESTÄTIGUNG

Sie erhalten nach Anmeldung eine E-Mail mit der Bestätigung und der Rechnung. Bitte überweisen Sie umgehend nach Zugang der Rechnung jedoch bis spätestens 28 Tage vor Seminartermin den Teilnehmerbeitrag.

TEILNAHMEGEBÜHR

Mitglieder*	90.00 €
Nichtmitglieder*	115.00 €

* der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
(Preis inkl. Handout und Kaffee)

RÜCKTRITT

Bei Stornierung ab 21 Tage vor Seminarbeginn oder Nichtanreise wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Diese Regelung entfällt bei einer verbindliche Anmeldung eines Ersatzteilnehmers.

ANREISE

Mit dem Auto: von der Autobahn A4 kommend bitte Abfahrt Hellerau nutzen und Richtung Zentrum fahren. An der Ampel bei der Tankstelle links auf die Stauffenbergallee abbiegen und bis zur Bautzner Landstraße B6 folgen. An der Kreuzung zur B6 nach links Richtung Bischofswerda auffahren. Achtung: nicht über die Brücke auf die andere Elbseite fahren, sondern diesseitig bleiben! Der Strassenführung folgen bis zur Strassenbahnhaltestelle "Am Weißen Adler". Bitte an der Ampel links und dann sofort rechts in den "Heiderand" und dann in den "Heidflügel" einbiegen. Die Einfahrt zum Parkplatz folgt in wenigen Metern, rechts.

Mit der Bahn/Straßenbahn: Vom Dresdner Hauptbahnhof wie auch Bhf. Neustadt fährt die Straßenbahn Linie 11 Richtung Bühlau direkt zur Jugendbildungsstätte. Bitte Haltestelle "Am Weißen Adler" aussteigen.

ORGANISATION

Paula Bormann und Wolfgang Müller
Bildungsreferent*innen
LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.
Unterer Kreuzweg 6
01097 Dresden

Tel. 0351.2655 7086
Mail lag@schulsozialarbeit-sachsen.de
Web www.schulsozialarbeit-sachsen.de

Die Fortbildung wird gefördert durch das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz.
